

ALTE LEIPZIGER Pensionsmanagement GmbH

Öffentliches Verzeichnisses

Das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) schreibt in § 4g vor, dass der Beauftragte für den Datenschutz jedermann in geeigneter Weise die folgenden Angaben entsprechend § 4e verfügbar zu machen hat:

Nr.	Angaben gemäß § 4e BDSG	
1.	Name der verantwortlichen Stelle	ALTE LEIPZIGER Pensionsmanagement GmbH
2.	Geschäftsführer/Vorstände:	Sascha Ahmadi Dr. Peter Seng
	Beauftragter Leiter der Datenverarbeitung:	Dr. Ewald Metz
3.	Anschrift der verantwortlichen Stelle	Alte Leipziger Platz 1, 61440 Oberursel
4.	Zweckbestimmung der Datenerhebung, Datenverarbeitung oder Datennutzung	<p>Gegenstand der Gesellschaft ist die Beratung in Fragen der betrieblichen Altersversorgung, der betrieblichen Vergütung und der allgemeinen Vorsorge sowie die Wahrnehmung aller mittelbar und unmittelbar damit zusammenhängenden Aufgaben, auch durch Erstellung versicherungsmathematischer Gutachten, und die Übernahme von Verwaltungsaufgaben von Versorgungseinrichtungen. Das Unternehmen kann sich an anderen Gesellschaften, die gleiche oder ähnliche Zwecke verfolgen, beteiligen oder solche Gesellschaften erwerben.</p> <p>Die ALTE LEIPZIGER Pensionsmanagement GmbH ist Mitglied im ALTE LEIPZIGER – HALLESCHE Konzern, dem zurzeit folgende Unternehmen angehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> < ALTE LEIPZIGER Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit < HALLESCHE Krankenversicherung auf Gegenseitigkeit < ALTE LEIPZIGER Holding Aktiengesellschaft < ALTE LEIPZIGER Versicherung Aktiengesellschaft < ALTE LEIPZIGER Bauspar Aktiengesellschaft < ALTE LEIPZIGER Trust Investment-Gesellschaft mbH < RECHTSSCHUTZ UNION Schaden GmbH < ALTE LEIPZIGER Pensionskasse Aktiengesellschaft < ALTE LEIPZIGER Pensionsfonds Aktiengesellschaft < ALTE LEIPZIGER Pensionsmanagement GmbH < ALTE LEIPZIGER Treuhand GmbH
5.	Beschreibung der betroffenen Personengruppen und der diesbezüglichen Daten oder Datenkategorien:	<p>Es werden Daten von Versorgungsberechtigten und deren Arbeitgebern, Vermittlern und Geschäftspartnern sowie Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern in den Bestands- und Korrespondenzsystemen, optischen Archiven sowie im In-/ Exkassosystem gespeichert.</p> <p>Erhoben und verarbeitet werden jeweils die Daten, die zur Erfüllung der unter 4. genannten Zwecke erforderlich sind.</p>

6.	Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten mitgeteilt werden können:	<p>Die Datenweitergabe betrifft gesetzlich vorgegebene Weiterleitungen, sowie Übermittlungsvorgänge an Dritte, soweit dies zur ordnungsgemäßen Erfüllung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist.</p> <p>Dritte können z. B. öffentliche Stellen (die Daten aufgrund vorrangiger gesetzlicher Vorschriften erhalten, wie Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden), mit der Auftragsdatenverarbeitung betraute Firmen gemäß § 11 BDSG sowie berechnigte externe Stellen (z. B. Versicherer, betreuende Vermittler, Insolvenzverwalter, PSVaG und Familiengerichte) sein.</p>
7.	Regelfristen für die Löschung der Daten:	<p>Die Lösungsfristen orientieren sich vor allem an den handels-, steuer- und aufsichtsrechtlichen Vorgaben. Dabei hat der Gesetzgeber vielfältige Aufbewahrungspflichten und –fristen erlassen. Soweit diese nicht zutreffen, erfolgt die Löschung der Daten nach betrieblichen Belangen hinsichtlich der Nachprüfbarkeit der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsvorfallbearbeitung und Datenverarbeitung.</p>
8.	Geplante Datenübermittlung an Drittstaaten:	<p>Zurzeit sind keine Datenübermittlungen an Drittstaaten geplant.</p>